

# AUS DER VERSICHERUNGS- WELT IN DIE IT

EIN ERFAHRUNGSBERICHT VON DIEMO QUAPP

*Hallo zusammen, mein Name ist Diemo Quapp, ich bin bereits seit 6,5 Jahren bei der GOB und arbeite im Bereich betriebliche Altersversorgung als IT-Consultant.*

## WIE BIST DU ZUR GOB GEKOMMEN?

Nachdem ich fünf Jahre als Aktuar in der betrieblichen Altersversorgung gearbeitet habe, insbesondere im sehr saisonalen Gutachtengeschäft, war ich auch im Sinne einer baldigen Familienplanung auf der Suche nach einem Job, bei dem sich die Arbeit gleichmäßiger über das Jahr verteilt und bei dem ich mein Fachwissen mit einbringen konnte. Als mir dann ein ehemaliger Arbeitskollege erzählte, dass sein Vater gerade ein Projekt mit der GOB durchführt und die GOB auf der Suche nach Aktuaren und Mathematikern ist, schrieb ich eine E-Mail an den für den Kunden verantwortlichen Geschäftsführer. Nach einem kurzen Austausch wurde ich direkt zum Bewerbungsgespräch eingeladen.

## WIE HAT DIE GOB DICH DABEI UNTERSTÜTZT, FACHWISSEN IN DER SOFTWAREENTWICKLUNG AUFZUBAUEN?

Zusammen mit der Traineegruppe der Berufsanfänger wurde ich von der Pike auf in die Programmiersprache von unitop eingeführt. Die GOB nahm und nimmt sich viel Zeit, die Trainees auszubilden und so erweiterten wir unser Wissen durch zielgerichtete Schulungen zu den Themen Programmierung, Buchhaltung, Projektmanagement und natürlich auch zum Inhalt der Anwendung. Eine Investition der GOB, die neue MitarbeiterInnen mit großer Sicherheit in die ersten Projekte gehen lässt. Aufgrund meines Vorwissens wurde ich direkt dem Team Altersversorgung zugeordnet, sodass ich die erlernten Themen der morgigen Schulungen nachmittags direkt im Kundenprojekt anwenden konnte. Schnell wurden mir auch kleinere Kundenschulungen und einzelne Umsetzungen zugeordnet. Nach einem halben Jahr wurde mir bereits die Leitung an einem kleinen bis mittelgroßen Kundenprojekt übertragen. Auch für das Projektmanagement und den Kundenkontakt stellt die GOB viele Schulungen zur Verfügung. Die kontinuierliche Weiterbildung der MitarbeiterInnen ist hier nicht nur ein Satz in der Stellenbeschreibung.

## WAS SIND DEINE AUFGABEN?

Hinter der Rolle des Consultants in der GOB steckt nicht nur das Programmieren. Vielmehr bedeutet es auch, mit den Kunden in Kontakt zu treten und diese zu beraten sowie die Leitung verschiedener Projekte zu übernehmen. Obwohl mir das Programmieren viel Spaß macht, programmiere ich inzwischen sehr wenig. Meine Aufgabenbereiche sind mittlerweile vor allem fachliche Projektleitungen, vertriebliche Aufgaben, die Weiterentwicklung unseres Standards sowie der Wissenstransfer neuer rechtlicher und technischer Entwicklungen in unsere Abteilung. Bei der Wahl der individuellen Aufgabengebiete geht die GOB natürlich auch nach den Stärken der MitarbeiterInnen, berücksichtigt aber vor allem deren persönlichen Wünsche.

## WAS BEGEISTERT DICH AN DEINEM TEAM UND AM #TEAMGOB?

Was mich von Anfang an begeistert hat, ist der allgemeine Zusammenhalt. Hier hilft wirklich jeder jedem. Egal, wobei kurzfristig Unterstützung benötigt wird, es finden sich immer KollegInnen, die einen unterstützen. Außerdem geht auch in noch so stressigen Projektphasen nie der Humor verloren. Mir persönlich gefällt außerdem, dass selten „das Problem bewundert wird“, stattdessen wird immer gemeinsam eine Lösung gesucht. Herausragend sind die jährlichen Firmenevents mit Übernachtung und ausgiebigem Abendprogramm. Aber auch das Weihnachtsevent mit gesponsortem Tannenbaum für jeden Mitarbeiter, die Sundowner auf der Terrasse im Sommer und die gemeinsamen Todes-



## STECKBRIEF

**NAME:** Diemo Quapp  
**POSITION:** IT-Consultant

**ICH ARBEITE GERN BEI DER GOB, WEIL ...**  
*... mich von Anfang an der allgemeine Zusammenhalt begeistert hat. Hier hilft wirklich jeder jedem.*

**DIE GOB MACHT MIT!**  
Hier können Sie uns auch finden:



**SIND SIE INTERESSIERT?  
MÖCHTEN SIE BEI UNS EINSTEIGEN?  
WERFEN SIE DOCH EINEN BLICK AUF  
UNSERE OFFENEN STELLENANGEBOTE!**

**JETZT ANSEHEN**

qualen beim jährlichen Firmenlauf sorgen für ein wohlige Wir-Gefühl. Erwähnt werden müssen auch die sozialen Engagements der GOB für die eigenen MitarbeiterInnen (Krankenkassen-Zusatzbudget, bAV, Inflationskostenausgleich) wie auch für karitative Einrichtungen.

### **WAS SOLLTEN NEUE KOLLEGINNEN MITBRINGEN?**

Neben einer Grundaffinität zur IT ist vor allem der Wunsch, nach stetiger Weiterentwicklung das Wichtigste. Es gibt so viele neue technische und gesetzliche Entwicklungen, so viele verschiedene Themen und Aufgabenbereiche. Kein Projekt ist wie das andere. Von besonderer Bedeutung ist ebenfalls die Team- und Kommunikationsfähigkeit, denn: Wer fragt, dem wird in der GOB wirklich geholfen! Und wenn Ihr bald Fragen als neue #TeamGOB-Mitglieder habt, dann kommt gerne auf mich zu.

### **DIE GOB MACHT MIT!**

Hier können Sie uns auch finden:

